

Kandidatur für die Wahl des Nürnberger Rates für Integration und Zuwanderung am 21.03.2010



Ich kandidiere für die Gruppe Europäische Union Restliches Europa
 Sonstige Staaten Aussiedler Eingebürgerte

<i>Familienname, Vornamen</i>	Grabel, Elena		
<i>Geburtsdatum</i>	29.10.1983	<i>Staatsangehörigkeit</i>	Deutschland
<i>Beruf</i>	Studentin		
<i>Kennwort</i>	Russisches Zentrum		

Begründung meiner Kandidatur für den Integrationsrat:

Hallo an alle,

ich gehöre zu der Gruppe der Zuwanderer und weiß selber wie schwer es ist von Anfang an das Normengefüge und den Lebensstil der Gesellschaft in Deutschland anzupassen. Solche Schwierigkeiten hat bestimmt jeder erlebt.

Laut Statistik haben etwa ein Drittel der Bewohner Nürnbergs einen Migrationshintergrund, die beschlossen haben hier glücklich zu leben. Aber wir sind alle Bürger und Nürnberg ist auch unsere Stadt. Wir möchten die täglichen Probleme, die auch uns betreffen, gemeinsam mit dem Stadtrat lösen, da wir eigene Erfahrung und Bereitschaft aktiv zu arbeiten haben.

Es ist bemerkenswert mit welchen Bemühungen der Stadtrat über alle wichtigen Angelegenheiten entscheidet, aber man spürt den Mangel an den Menschen mit Migrationshintergrund und wir als betroffene Gruppe haben das starke Streben dem Stadtrat zu helfen. Aus diesem Grund möchte ich an der Stadtentwicklung teilnehmen.

Zum Schluss möchte ich sagen, dass ich große Hoffnung habe, dass die neue Institution als Integrationsrat Nürnberg uns die Möglichkeit gibt, dass den Unterschied zwischen Ausländer- und Aussiedlergruppe später verschwindet und wir gemeinsame Interesse vertreten. Unser Hauptziel ist im Weiteren kein Unterschied zwischen Zuwanderern und Einheimischen.